

Kleine Anfrage der CDU-Fraktion Marzahn-Hellersdorf

Zur Zukunft der Franz-Carl-Achard-Grundschule – Teil 1

Zum Gutachten:

1. Seit wann liegt das zuletzt in Auftrag gegebene Gutachten dem Bezirksamt vor?
2. Warum hat sich die Vorlage des zum 30.06.2015 zugesagten Gutachtens verzögert?
3. Warum ist das zuletzt in Auftrag gegebene Gutachten veranlasst worden, welche Information erhoffte sich das Bezirksamt dadurch zu gewinnen?
4. Welche wesentlichen Aussagen trifft das Gutachten?
5. Darf das Gutachten durch die Eltern, Bezirksverordneten oder anderen Interessierten eingesehen werden?
6. Werden weitere Gutachten benötigt, um eine Grundaussage treffen zu können, wie es jetzt mit der Schule und vor allem den Schülerinnen und Schülern weitergeht?

Zur Schule/zu den Schülerinnen und Schülern:

7. Welche Erkenntnisse hat das Bezirksamt durch die in Auftrag gegebenen Gutachten über die Zukunft der Schule gewonnen?
8. Wie wird es mit der Schule weitergehen? Wird die Schule (teil-)geschlossen werden?
9. Wann werden die Eltern über die Erkenntnisse und Entscheidungen des Bezirksamtes informiert? Wird es eine entsprechende Informationsveranstaltung geben?
10. Wo und wann werden die Schülerinnen und Schüler während der Baumaßnahmen beschult werden?
11. Wo und wann werden die Schülerinnen und Schüler während der Baumaßnahmen ihren Sportunterricht wahrnehmen?
12. Welche Zeiträume sind für die entsprechend durchzuführenden Maßnahmen geplant?
13. Wann wird die Schule wieder vollumfänglich in Betrieb gehen?
14. Werden die baulichen Veränderungen Auswirkungen auf die Zügigkeit der Schule haben?
Wenn ja, welche?
15. Werden die von der Bezirksverordnetenversammlung beschlossenen Mittel in der Investitionsplanung ausreichen?
16. Welche Fördergelder sollen für die Baumaßnahmen beantragt werden bzw. kommen überhaupt infrage?
17. Wie lange sind die Ausschreibe- und Entscheidungsfristen bei den zu beantragenden Fördergeldern?